

*Medienmitteilung*

## **SSF lanciert kostenloses E-Learning-Tool: kompaktes Wissen über nachhaltige Anlagen für Finanzfachleute**

*Zürich, 15. April 2020*

**Nachhaltige Anlagen stehen sowohl bei Banken als auch bei Anlegern hoch im Kurs, doch noch sind nicht alle Finanzfachleute im Thema sattelfest. Swiss Sustainable Finance (SSF) hat vor diesem Hintergrund gemeinsam mit der Edmond de Rothschild Gruppe ein kostenlos verfügbares, vierteiliges E-Learning-Tool entwickelt, welches umfassend erklärt, wie Nachhaltigkeit für Unternehmen – und damit auch für Investoren – Mehrwert schafft. SSF lanciert damit ein zeitgemässes Instrument für die gezielte Weiterbildung von Kundenberatern und weiteren Finanzfachleuten.**

### **Fit für nachhaltige Anlagen – in vier mal zwei Stunden**

Banken haben die Wichtigkeit nachhaltiger Anlagen bereits seit längerem erkannt und bieten ihren Kunden entsprechende Alternativen zu konventionellen Anlagelösungen. Mit der Verschärfung der Klimakrise und ihren globalen Folgen hat auch die Nachfrage nach entsprechenden Angeboten noch einmal sprunghaft zugenommen. Viele Kundenberater wollen sich deshalb vertieft mit nachhaltigen Investitionsmöglichkeiten befassen und ihre Beratungskompetenz weiter ausbauen. Das E-Learning-Tool «Nachhaltige Anlagen in einer sich verändernden Welt», welches von SSF unter Mitwirkung verschiedener Mitglieder entwickelt wurde, erläutert das Thema in vier Modulen à zwei Stunden. «Wer die vier Module absolviert, erweitert seinen Wissenshorizont und weiss die Chancen, die der Einsatz nachhaltiger Anlagen eröffnet, besser zu nutzen», erklärt Sabine Döbeli, CEO von SSF. Zwar stehen Kundenberater von Banken als Hauptzielgruppe im Fokus der Initianten, aber auch andere Anlagespezialisten oder Investoren werden darin viele nützliche Hintergrundinformation zum Thema finden.

### **Vom finanziellen Nutzen der Nachhaltigkeit bis zum Gewinn fürs Kundengespräch**

Die Anwender des E-Learning-Tools werden in vier Schritten an das Thema herangeführt. Im ersten Modul wird das Prinzip der Nachhaltigkeit an konkreten Beispielen aus der Wirtschaft erklärt und der Nutzen aus Sicht Anleger aufgezeigt. Der zweite Teil zeigt die Rolle von Anlegern und Asset Managern auf, wenn es darum geht, eine nachhaltige Wirtschaft zu fördern. Im dritten Teil lernen Nutzer, wie Finanzanalysten Nachhaltigkeitsinformation integrieren, um einen breiteren Blick auf Unternehmen zu gewinnen. Der vierte Teil schliesslich erläutert, wie das Thema in ein strukturiertes Beratungsgespräch einfließen kann und welche Fragestellungen zu beachten sind. Jean Laville, stellvertretender Leiter von SSF, der die Entwicklung des Tools geleitet hat, weiss aus eigener Erfahrung um den hohen Stellenwert der entsprechenden Beratungskompetenz: «Immer mehr Kunden, seien es private oder institutionelle

wie beispielsweise Stiftungen, fordern von Banken den Einbezug von Nachhaltigkeit und wollen diese Themen mit ihren Kundenberatern diskutieren. Nur wer dazu über die nötigen Grundlagen verfügt, kann im Kundengespräch glaubwürdig argumentieren und auch die passenden Produkte anbieten.». Die Entwicklung des Tools wurde dabei von der Edmond de Rothschild Gruppe unterstützt, welche dafür sowohl finanzielle Ressourcen wie auch ihr etabliertes Know-How im Bereich nachhaltige Anlagen zur Verfügung gestellt hat. Auch Raiffeisen, Vontobel und die Zürcher Kantonalbank haben zur Realisierung des dreisprachigen Tools beigetragen.

### **Nachhaltigkeit als verbindliches Element im Beratungsprozesses für europäische Kunden**

Gerade die Produktselektion wird vor dem Hintergrund neuer gesetzlicher EU-Richtlinien für den Vertrieb von Finanzprodukten an europäische Kunden immer wichtiger. Ab nächstem Jahr bestehen nämlich auch für Schweizer Finanzdienstleister verbindliche Vorgaben, um die Nachhaltigkeitspräferenzen von europäischen Kunden zu erheben und in der Beratung zu berücksichtigen. Zumindest für grenzüberschreitend tätige Banken sind kompetente Kundenberater, die thematisch gut aufgestellt sind, absolut entscheidend. Hier leistet das Ausbildungstool einen wichtigen Beitrag. Dass es nun – in den drei Sprachen Deutsch, Französisch und Englisch – frei zugänglich ist, unterstützt sowohl Kundenberater, die ihre Kenntnisse im Interesse der eigenen Kundschaft erweitern wollen, als auch die Anbieter von Finanzlehrgängen, die ihre Programme ausbauen wollen.

### **Kontakt**

Swiss Sustainable Finance

Sabine Döbeli, CEO

Tel. +41 44 515 60 52

[sabine.doebeli@sustainablefinance.ch](mailto:sabine.doebeli@sustainablefinance.ch)

[www.sustainablefinance.ch](http://www.sustainablefinance.ch)

### **Weiterführende Informationen**

> SSF E-Learning-Tool «Nachhaltige Anlagen in einer sich verändernden Welt». Zugang zu den vier Modulen über die [SSF-Webseite](#).

> [Newsletter SSF](#) zweimonatlich

> [Twitter @SwissSustFin](#)

> [LinkedIn Swiss Sustainable Finance](#)

### **Swiss Sustainable Finance (SSF)**

Swiss Sustainable Finance (SSF) stärkt die Rolle der Schweiz als führende Stimme und Akteur in nachhaltigen Finanzen und fördert damit eine nachhaltige und prosperierende Wirtschaft. Die 2014 gegründete Organisation hat Vertretungen in Zürich, Genf und Lugano. Durch Research, Ausbildung, Entwicklung von Hilfsmitteln und Förderung geeigneter Rahmenbedingungen steht SSF für die Integration von Nachhaltigkeit in alle Finanzdienstleistungen. Zurzeit vereinigt SSF über 140 Mitglieder und Netzwerkpartner, darunter Finanzdienstleister, Investoren, Universitäten und Hochschulen, Ämter und andere Organisationen.

[www.sustainablefinance.ch](http://www.sustainablefinance.ch)